

Ist das Österreichs neues Lieblings-Gel?

Chemische Schmerzgele fallen zurück, CBD boomt – das ist das neue Gel von der Nr. 1* aus der Apotheke

Belastungen gehören zum Alltag vieler Menschen: verspannte Muskeln, ein Gefühl von Steifheit am Morgen oder ein Ziehen nach langem Sitzen. Viele Verbraucher greifen dabei nicht zu Tabletten, sondern zu Gelen oder Salben.



Vom Goldstandard zum Ladenhüter

Es gibt sie auf chemischer oder pflanzlicher Basis – günstig oder teuer. Doch welches Gel kaufen Verbraucher in der Apotheke wirklich am meisten? Offizielle Apothekenzahlen zeichnen ein klares Bild: Chemische Gele verlieren an Bedeutung.

Neuer Apotheken-Trend

Bei den pflanzlichen Gelen wächst besonders eine Kategorie enorm: Gele mit dem Inhaltsstoff Cannabidiol, kurz CBD. CBD ist ein Wirkstoff der Cannabispflanze und macht anders als THC nicht high.

Die offiziellen Abverkaufszahlen aller Apothekenprodukte in Österreich erhebt das Institut Insight Health**. Laut Institut lieben Verbraucher offensichtlich Gele mit CBD, hier sind die Verkaufszahlen auf nahezu 130 Prozent zu vorher gestiegen.

Rubaxx CBD Gel: Die Nr. 1* aus der Apotheke

Rubaxx Cannabis CBD Gel ist mit weitem Abstand das meistverkaufte CBD Gel*. Jetzt gibt es mit dem neuen, weiterentwickelten Rubaxx CBD Gel PLUS das höchstdosierte CBD Gel in österreichischen Apotheken. Das Gel wurde zusätzlich mit Menthol und Minzöl angereichert. Beide aktivieren die Kälterezeptoren der Haut und sorgen so für einen angenehm kühlenden Effekt. Die Konsistenz zieht schnell ein, lässt sich leicht dosieren und hinterlässt keine Rückstände.

Probieren Sie es noch heute selbst aus und fragen Sie in Ihrer Apotheke gezielt nach Rubaxx CBD Gel PLUS.

Für Ihre Apotheke:

Rubaxx CBD Gel PLUS

(PZN 6007279)



www.rubaxx-cannabis.at

NEU

NEU

Mit dem extra PLUS.



Von der Nr. 1*

RubaXX®

*CBD Gele; Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, MAT 01/2026 • **Schmerz- und Muskelgele; Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, MAT 07/2025 vs. MAT 07/2022 • Rubaxx CBD Gel PLUS ist ein Kosmetikum und enthält CBD, kein THC. • Abbildung Betroffenen nachempfunden

Thema Nervenschmerzen

Schmerzhaftes Realität: Jeder Zweite leidet an Ischias

Hilfe kommt mit einem speziellen Arzneimittel aus der Nervenmedizin

Langes Sitzen, falsches Bücken – und schon ist er da! Ein stechender Schmerz im unteren Rücken, der über den Po bis zum Fuß ausstrahlen kann. Auch Taubheits- oder Kribbelgefühle können auftreten. Hinter den Schmerzen rund ums Gesäß steckt meist eine Reizung oder Quetschung des Ischias-Nervs. Doch Schmerzpatienten können aufatmen. Das Arzneimittel Restaxil Tropfen (Apotheke,

rezeptfrei) kann speziell bei Nervenschmerzen helfen.

Natürlich, gut verträglich

In Restaxil ist u. a. der natürliche Arzneistoff Iris versicolor aufbereitet, der laut Arzneimittelbild bei Ischialgien mit ziehenden, reißenden und brennenden Schmerzen im Hüftnerf bis zum Fuß eingesetzt wird. Nicht weniger eindrucksvoll wirkt **Cimicifuga racemosa**: Der



Die Nervenschmerzen bei einer Ischialgie strahlen bei den meisten Betroffenen entlang des Ischias-Nervs im unteren Rückenbereich, Gesäß und Bein aus.

Arzneistoff kommt erfolgreich bei ausstrahlenden Schmerzen im Rücken sowie bei Neuralgie im Becken zum Einsatz. Dabei bekämpft er Druck und Schmerz längs des Ischias-Nervs. Zusammen mit drei weiteren bewährten Arzneistoffen ergeben sie den besonderen 5-fach-Wirkkomplex von Restaxil! **Das Beste:** Die Schmerztropfen sind zudem gut verträglich.

Für Ihre Apotheke:

Restaxil Tropfen

(PZN 4954185)



www.restaxil.at

RESTAXIL Tropfen, Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dil. D2, Spigelia anthelmia Dil. D2, Iris versicolor Dil. D2, Cyclamen purpurascens Dil. D3, Cimicifuga racemosa Dil. D2, Homöopathische Arzneispezialität bei Nervenschmerzen und Kopfschmerzen. • Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.

WERBUNG



Wissen hilft, aktiv zur Gesundheit beizutragen. Foto: NCI/Unsplash.com

MeinMed: Gesund, weil gut informiert

Gesundheit beginnt mit Verstehen. Wer Informationen richtig einschätzen kann, trifft bessere Entscheidungen, für sich selbst und Angehörige. In einem MeinMed-Webinar am 14. April um 19 Uhr erklärt Kurt Martini von der fh gesundheit, wie man die Orientierung im Infodschaubergwerk behält und die Gesundheit bewusst gestalten kann. Am 21. April vermittelt die Resilienztrainerin Petra Prüfert-Holzinger, wie Stress im Nervensystem entsteht und verrät, wie wir durch Selbstregulation wieder mehr Balance und Stabilität gewinnen können. (mak)

Die Heilkunst vom „Dach der Welt“: Sowa Rigpa

Östliche Gesundheitslehren erfreuen sich seit Jahren wachsender Beliebtheit. Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) und Ayurveda sind längst im Westen angekommen, doch die Traditionelle Tibetische Medizin (TTM, „Sowa Rigpa“) bleibt für viele noch ein Geheimtipp. Dabei blickt sie auf eine über 2.000 Jahre alte Geschichte zurück und vereint Einflüsse aus Indien, China und der buddhistischen Philosophie.

Im Zentrum der TTM steht das Gleichgewicht der drei Lebensenergien „Lung“ (Wind), „Tripa“ (Galle) und „Beken“ (Schleim). Gerät dieses Zusammenspiel aus der Balance, entstehen Krankheiten – sowohl körperliche als auch seelische. Diagnosen werden traditionell unter anderem durch Puls-, Zungen- und Urinalysen sowie intensive Gespräche gestellt. Die Therapie umfasst



Die Tibetische Medizin kommt auch im Westen an. Foto: microgen/Smarterpix.com

Kräuterrezepturen, Ernährungsanpassungen, Verhaltensänderungen und äußere Anwendungen wie Massagen oder Wärmetherapien. Anders als vielfach in der westlichen Medizin wird der Mensch stets ganzheitlich betrachtet. Vor allem in einer Zeit, in der Stress und chronische Beschwerden zunehmen, gewinnt die TTM auch hierzulande an Aufmerksamkeit. (mak)

Neues Hörgerät erst nach sechs Jahren

Die geplante Änderung der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) bei Hörgeräten sorgt für Kritik. Ab 1. Mai besteht nur mehr alle sechs anstatt wie bisher alle fünf Jahre der Anspruch auf Kostenübernahme für ein neues Gerät. Betroffene müssen also länger warten oder selbst zahlen, wenn ihre Hörleistung sinkt. Schätzungen zufolge betrifft das 80.000 bis 100.000 Menschen, besonders Kinder und Einkommensschwache.

In Österreich leben rund 1,8 Millionen Menschen mit Hörbeeinträchtigungen, bis 2050 könnten es 2,5 Millionen sein. Fachleute warnen vor gesundheitlichen Folgen: Ohne passende Hörgeräte steigt das Demenzrisiko deutlich. Da sich das Gehör jährlich verschlechtert und Geräte auf fünf Jahre ausgelegt sind, entsteht im sechsten Jahr eine medizinisch relevante Versorgungslücke. (mak)

Gedächtnis stärken, Cholesterin senken!



Jetzt in Aktion in Ihrer Apotheke!*

Sparen sie 4 Euro auf Buer® Lecithin flüssig 1000 ml.



*Aktion gültig von 1.4.-31.5.2026



Buer® Lecithin Flüssig ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel. Die Anwendung dieses traditionellen pflanzlichen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf langjähriger Verwendung. Wirkstoff: Lecithin. Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.

JETZT
40 Stk. - 2 €
80 Stk. - 4 €
in Ihrer Apotheke*

Kräuterkapseln nach tibetischer Rezeptur für **innere Ruhe und Gelassenheit**



*Aktion gültig vom 01.04. bis 30.06.2026

AT/PADMA/2026006

AKTION -2 €
In Kooperation mit APOVERLAG

NACHTRUH INTENS

Schlaf³

Hochdosiertes Melatonin

PZN 5811430

Exklusiv in Ihrer Apotheke
www.nachtruhs.at

Nahrungsergänzungsmittel * 1,9 mg

Einföhrbar in allen teilnehmenden Apotheken bis 31.05.2026. Gültig beim Kauf einer 20 Stk. Packung NACHTRUH INTENS, nicht kombinierbar mit anderen Aktionen, Coupons oder Treuepassen. Keine Barabläse. ruh_c_202603_Inserat_3

Erhöhter Blutdruck:

Wann wird es gefährlich?



Europäische Kardiologen haben die Grenzwerte für den Blutdruck angepasst. Lesen Sie hier ab wann Sie tätig werden sollten, um Gesundheitsrisiken zu vermeiden.

Lange galt der Blutdruck erst ab Werten von 140/90 mmHg als problematisch. Neue wissenschaftliche Erkenntnisse zeigen jedoch: Das Risiko für Herzinfarkt, Schlaganfall oder Herzschwäche steigt schon früher – meist unbemerkt. Deshalb wurden die Grenzwerte für „erhöhten Blutdruck“ erst jüngst von der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie (ESC) auf 120–139 mmHg (oberer Wert) oder 70–89 mmHg (unterer Wert) herabgesetzt. Dabei handelt es sich noch nicht um krankhaften Bluthochdruck – die Empfehlung lautet jedoch klar, bereits in die-

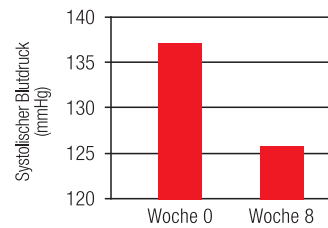
sem Bereich etwas für die Herzgesundheit zu tun, auch wenn es noch keinerlei Beschwerden gibt.

Wirksame Heilpflanze

Die gute Nachricht: Oft lässt sich der Blutdruck schon mit kleinen Veränderungen im Alltag positiv beeinflussen – zum Beispiel beim Essen nicht nachsalzen oder ca. 150 Minuten moderate Bewegung pro Woche. Wer nachhaltig etwas für den Blutdruck tun möchte, kann außerdem auf die Kraft von Olivenblättern setzen. Den gesundheitsfördernden Effekt von Olivenöl kennen bereits viele. Nur die wenigsten wissen aber, dass gerade die Olivenblätter gut für den Blutdruck sind. Diese enthalten nämlich deutlich mehr an sogenannten Oliven-Polyphenolen. Und je höher dieser Anteil ist, desto besser ist die Wirkung. Dies belegt auch die Wissenschaft: Eine Studie mit hochdosiertem Olivenblatt-Extrakt zeigte

klar auf, dass damit schon nach wenigen Wochen ein positiver Effekt auf den Blutdruck erzielt werden kann!¹

Senkung des systolischen Blutdrucks mit 1000 mg Olivenblatt-Extrakt täglich



Erhältlich ist ein solcher Extrakt etwa in den Dr. Böhm® "Blutdruckformel" Tabletten in Ihrer Apotheke.

Tipp

Die Tabletten können (in Absprache mit ihrem Arzt) auch ergänzend zu einer bereits bestehenden Blutdruckmedikation angewendet werden.

i BRINGT DAS WIRKLICH WAS?

Gerade bei Nahrungsergänzungsmitteln gibt es häufig Skepsis, ob diese tatsächlich den gewünschten Effekt bringen. Bei Dr. Böhm® wird genau darauf seit der Gründung durch den Arzt und Apotheker Friedrich Böhm im Jahre 1968 Wert gelegt. Im Zentrum stehen dabei stets ein nachweislich positiver Effekt auf die Gesundheit bei gleichzeitig guter Verträglichkeit.

Das belegen nicht nur klinische Studien, sondern auch die zahlreichen positiven Kundenstimmen. Genau deshalb ist die Marke damals wie heute die Nr. 1 in der Apotheke.*

Für Ihren Apotheker

**Dr. Böhm®
Blutdruck
formel**



PZN 5607965

*Apothekenumsatz lt. IQVIA Österreich OTC Öfftake seit 2012
¹Perrinjaquet-Moccetti T et al. Phytotherapy research PTR 2008; 22: 1239–42.

Wirksame Hilfe bei Schwindel

Mal Sonne, mal Regen, mal warm, mal kühl – eine wahre Belastungsprobe für den Kreislauf ...

Gerade jetzt im April machen häufige Wetterwechsel vielen Menschen zu schaffen: Wenn Temperatur und Luftdruck schnell schwanken, muss sich der Körper ständig neu anpassen. Bei manchen gerät dabei das Zusammenspiel von Kreislauf und Gleichgewicht durcheinander – Schwindelattacken

können die Folge sein. Pflanzliche Wirkstoffe können helfen, den Kreislauf sanft zu stabilisieren und wieder in Balance zu bringen.

Rezeptfreie Lösung

Ein Produkt aus der Apotheke, das in diesem Zusammenhang gerne empfohlen wird, sind die Schwindel- und Kreislauf-Tropfen Nr. 30 von Apozema®. Ihre besondere Formel kombiniert Mistel und Kokkelskörner, die bereits im 16. Jahrhundert von Seefahrer erfolgreich bei Schwindel eingesetzt wurden. Sie eignen sich bei:



Kreislaufbeschwerden



Schwindelgefühl



Stark wechselndem Blutdruck



Karin Gruber*

„Diese Tropfen gegen Schwindel haben mir wirklich geholfen! Schon nach kurzer Zeit fühlte ich mich deutlich stabiler und sicherer im Alltag. Endlich wieder mehr Lebensqualität.“



Rezeptfrei in Ihrer Apotheke erhältlich:
PZN 0987905

*Name geändert

Homöopathisches Arzneimittel: Über Wirkung und unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.

Der sanfte Weg zu geschmeidigen Füßen

Hornhaut – ein leidiges Thema, das viele kennen: Die Haut wird hart, rau und verliert ihre natürliche Geschmeidigkeit. Besonders die Füße sind häufig betroffen: Ständiger Druck und Reibung durch Schuhe setzen der Haut zu. Das Ergebnis? Unschöne, rissige Stellen, die nicht nur optisch stören, sondern auch ein unangenehmes Gefühl verursachen.



wirksame Formel entfernt sanft und effektiv Hornhaut und pflegt die Haut nachhaltig. Schon beim ersten Eincremen sorgt sie für ein zartes Hautgefühl und hinterlässt spürbar weiche und geschmeidige Füße. Viele Anwenderinnen loben auch den angenehmen Duft und die schnell einziehende Textur.



Für Ihren Apotheker: PZN 4036822

*Unabhängiger Produkttest unter Apothekenangestellten (pkajournal)

Stellen Sie sich vor, Sie könnten Ihre Füße einfach eincremen und schon bald ist die Haut weich, geschmeidig und frei von Hornhaut. Tatsächlich gibt es einen Wirkstoff, der genau das möglich macht: Urea. Der Wirkstoff ist bekannt für seine feuchtigkeitsspendenden Eigenschaften und kann in höherer Konzentration Hornhaut sanft lösen. Eine Creme aus der Apotheke, die hochdosierte Urea (12 %) mit wertvollen pflanzlichen Ölen vereint, ist die Lasepton® Fußcreme. Ihre hoch-

Neue Studie bei Knieproblemen

Der Markt an Präparaten für die Gelenke ist kaum zu überblicken – doch ein Produkt überzeugt seit Jahren hunderttausende Anwender. Eine neue Studie belegt jetzt auch dessen Wirksamkeit.



Bei abnutzungsbedingten Gelenkproblemen rücken immer häufiger sogenannte Gelenknährstoffe in den Fokus der Wissenschaft. Diese Bausteine für den Gelenkknorpel werden nach der Einnahme von der Gelenkflüssigkeit direkt zum Gelenk transportiert und können dort ihre Wirkung entfalten. Zu den wichtigsten Gelenknährstoffen zählen etwa Chondroitin, Glucosamin, Hyaluronsäure, MSM (ein natürlicher Schwefel) und Kollagen sowie Vitamin D für die Knochen und Vitamin C für den Knorpel. Experten mahnen jedoch: Wer wirklich einen langfristigen Nutzen aus diesen Wirkstoffen ziehen möchte, setzt auf ein Qualitätsprodukt aus der Apotheke.

- 1 Jene Studienteilnehmer, die Dr. Böhm® Gelenks complex einnahmen, fühlten sich deutlich beweglicher. Die Mobilität der Gelenke nahm zu.
- 2 Sie konnten wieder mehr Sport treiben und längere Wege gehen
- 3 Die Wirkung war im Gegensatz zu Placebo von Woche zu Woche stärker spürbar.

Die Ergebnisse der Studie überzeugen auch internationale Experten und wurden in einem der bekanntesten Fachjournale der Welt (Scientific Reports) veröffentlicht.¹

Anwender & Apotheker sind überzeugt

Das bei weitem meistverkaufte Produkt für gesunde Gelenke in Österreichs Apotheken ist Dr. Böhm® Gelenks complex.² Zahlreiche Anwender loben die spürbaren Ergebnisse nach wenigen Wochen. Bestätigt wird dies nun auch durch eine brandaktuelle und placebokontrollierte Studie mit dem Produkt:



Christa Wallner*, Apothekenkundin
„Sehr gutes Produkt, scheint bei mir zu wirken. Die Gelenkprobleme sind weniger geworden. Ich werde es weiterhin regelmäßig verwenden.“

¹Fladerer-Grollitsch, JP., Klein, T., Kompek, A. et al. Sci Rep 15, 25625 (2025). ²Apothekenabsatz Produkte zur gesunden Gelenkfunktion R. IQVIA Österreich OTC Offtake MAT 02/2026. *Name geändert

Dr. Böhm®

ÖSTERREICHS

meistgekaufte Schlaftabletten¹



Ein- und Durchschlaf
1,9 mg Melatonin + Xanthohumol

Beruhigt und entspannt (Xanthohumol)
Verkürzt die Einschlafzeit (Melatonin)
Unterstützt das Durchschlafen (Baldrian)

30 Dragees

Nahrungsergänzungsmittel

Akute Schlafprobleme – rasche 3-Fach Wirkung!

Die Dr. Böhm® Ein- und Durchschlaf akut Dragees wirken schnell, effektiv und ohne Gewöhnungseffekt aufgrund der bewährten 3-Fach Formulierung:

- ✔ Xanthohumol aus Hopfen entspannt
- ✔ Melatonin sorgt für rasches Einschlafen
- ✔ Baldrian fördert das Durchschlafen

[1] Apothekenabsatz Schlafmittelmarkt 13A3C (ausgenommen Gummies) lt. IQVIA Österreich OTC Offtake MAT 11-2025

Qualität aus Österreich.

-20%

Rabatt auf alle Gelenks complex Produkte – gültig in teilnehmenden Apotheken



Nahrungsergänzungsmittel